

Name, Vorname	Ort, Datum
Fachbereich/Abteilung	Telefon tagsüber
Privatanschrift	

**An die
Personalabteilung
- Herrn Hellenthal -**

**Antrag auf Einrichtung eines Telearbeitsplatzes in der häuslichen Arbeitsstätte
sowie auf die Beschäftigung in alternierender Telearbeit**

Ich beantrage die Einrichtung eines Telearbeitsplatzes in der häuslichen Arbeitsstätte sowie die Beschäftigung in alternierender Telearbeit auf Grundlage der Dienstvereinbarung zur alternierenden Telearbeit an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Die alternierende Telearbeit soll am _____ beginnen und am _____ enden (bei Erstantrag zunächst längstens 1 Jahr; Verlängerungen sind jeweils bis zu einem Zeitraum von max. 3 Jahren möglich).

Ich räume vor Aufnahme der Telearbeit und aus wichtigem Anlass nach vorheriger Terminabsprache den Beauftragten der Dienststelle (Administratoren, Fachkräfte für Arbeitssicherheit) Zugang zur häuslichen Arbeitsstätte zwecks Einrichtung, Wartung und Reparatur des Telearbeitsplatzes ein. Mir ist bekannt, dass die Personalvertretung, die/der Datenschutzbeauftragte sowie ggf. die Frauenbeauftragte bzw. die Schwerbehindertenvertretung der Universität die Möglichkeit haben, an der Begehung teilzunehmen. Auch ihnen räume ich ein Zugangsrecht ein. Der/dem Datenschutzbeauftragten wird nach Terminvereinbarung jederzeit ein Zugangsrecht eingeräumt. Ich versichere, dass die mit an der Wohnung Berechtigten mit dieser Zugangsregelung einverstanden sind.

Ich versichere ferner, dass ich die Grundkompetenz für den selbständigen Umgang mit der IT-Technik erworben habe und die benötigten Kenntnisse besitze. Mir ist bekannt, dass die häuslichen Betriebskosten (Strom, anteilige Miete, Heizung usw.) zu meinen Lasten gehen. Die notwendige Infrastruktur (Telekommunikation, adäquate Stromversorgung usw.) ist vorhanden bzw. kann zur Verfügung gestellt werden.

Ergänzend dazu führe ich aus, dass bei mir

- eine besondere familiäre Situation (z. B. Betreuung von Kindern unter 18 Jahren oder durch ärztliche Bescheinigung belegte Pflege naher Angehöriger), *
- eine Schwerbehinderung * oder
- sonstige vergleichbare Gründe * (_____)

vorliegt/en.

Die Beschäftigten sollen in der Regel die Hälfte ihrer individuellen Wochenarbeitszeit in der universitären Arbeitsstätte verbringen. Jedoch sollen alle Beschäftigten mindestens zwei Tage in einem Zeitraum von zwei Wochen in der universitären Arbeitsstätte verbringen. Auf dieser Grundlage soll meine durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit wie folgt verteilt werden:

Wochentag	universitäre Arbeitsstätte	häusliche Arbeitsstätte
Montag	Stunden	Stunden
Dienstag	Stunden	Stunden
Mittwoch	Stunden	Stunden
Donnerstag	Stunden	Stunden
Freitag	Stunden	Stunden
Summen	Stunden	Stunden

